



Kleine Tiere machen Boden

Tipps und Ideen zum Erforschen von Bodentieren

Tipps:

Bevor ihr mit dem Forschen beginnt:

- Stellt eure Ausrüstung zusammen!
- Bereitet euren Arbeitsplatz vor!
- Macht euch mit euren Forscheraufgaben vertraut!

So forsch ihr richtig:

- Beobachtet genau!
- Beschreibt eure Beobachtungen so gut wie möglich!
- Zeichnet und beschriftet sorgfältig!

⇒ IHR ÜBERNEHMT DIE VERANTWORTUNG FÜR DIE TIERE, DIE IHR UNTERSUCHT.

- Geht sorgsam mit ihnen um!
- Im Boden ist es kühl, dunkel und feucht. Bietet ihnen in den Sammelbehältern Verstecke an, unter denen sie sich vor dem Licht verbergen können. Stellt die Sammelbehälter in den Schatten. Lasst die Tiere nicht vertrocknen!
- Viele der Tiere sind sehr zart. Um sie nicht zu zerquetschen benutzt einen Insektenstaubsauger, einen Pinsel oder eine weiche Pinzette (aus Federstahl).
- Damit sich die Tiere nicht gegenseitig fressen, bringt sie in unterschiedlichen Sammelbehältern unter.
- Achtet darauf, dass die Tiere euch nicht entkommen!

⇒ BRINGT DIE TIERE AM ENDE EURER UNTERSUCHUNGEN MIT DER BODENPROBE WIEDER ZURÜCK IN IHR ZUHAUSE!

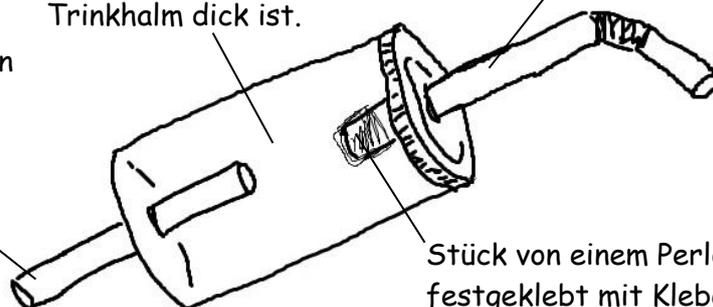
Ihr könnt euch einen **Insektensauger** selbst bauen. Es gibt verschiedene Möglichkeiten. Seht euch die Baupläne an! Beratet und entscheidet, welchen ihr bauen möchtet!

Beispiel:

Stück von einem Trinkhalm, zum Befestigen und Abdichten kann man - ganz vorsichtig - außer Klebefilm auch Heißkleber nehmen.

Durchsichtige Filmdose mit Löchern in Deckel und Boden, gerade so groß, wie der Trinkhalm dick ist.

Stück von einem Trinkhalm, mit Klebefilm umwickelt, so dass es lückenlos in das Loch im Deckel der Filmdose passt.



Stück von einem Perlonstrumpf, festgeklebt mit Klebefilm.



Kleine Tiere machen Boden

Einige Tiere im Boden sind Beutegreifer. Sie ernähren sich von anderen Lebewesen. Viele Bodentiere aber sind **Zersetzer**, die eine wichtige Funktion in der Natur haben. Seht euch die Abbildung an!

Erkennt ihr Tiere aus eurer Bodenprobe wieder? Was tun die Zersetzer wichtiges in der Natur?

Denkhilfe: Welchen Titel hat dieses Webquest?

Schreibe auf: Zersetzer sind wichtig, weil

Diese Zersetzer haben wir in unserer Bodenprobe gefunden:

Hier könnt ihr zeichnen oder etwas Zersetztes aufkleben:



Kleine Tiere machen Boden

Und das könnt ihr außerdem erforschen:

Wie **viele verschiedene Tiere** gibt es in eurer Bodenprobe?

- Zeichnet die Tiere möglichst groß und genau!
- Versucht die Namen herauszufinden! Beschriftet die Zeichnungen!
- Macht neben die Zeichnung eine Markierung, wie groß das Tier in Wirklichkeit ist!
- Schreibt eine Liste, welche Tiere ihr gefunden habt! Tragt ein, wie viele es jeweils sind!
- Könnt ihr etwas über die Tiere herausfinden? Schreibt es auf ein leeres Blatt und heftet es zu der Zeichnung des Tieres!

Beobachtet die Bodentiere. Laufen sie weg? Wohin laufen sie?

Bietet ihnen etwas an, worunter sie sich verstecken können!

Überlegt euch ein Experiment, mit dem ihr herausfinden könnt, worunter sie sich am liebsten verstecken!

- Beschreibt euer Experiment!
- Schreibt eure Beobachtungen auf!
- Zeichnet und beschriftet!

Es gibt sehr, sehr, sehr viele Tiere in einem kleinen Haufen Boden. Könnt ihr euch unter den langen Zahlen etwas vorstellen? Überlegt mal - wie könnte man diese Zahlen anschaulich machen?

Hier sind Beispiele:

- In einem Buch sind die Seiten nummeriert. Ein Blatt hat zwei Seitenzahlen (Vorderseite und Rückseite). Für die Anzahl der Blätter in einem Buch müsst ihr also die Seitenzahl durch zwei teilen. Wie groß wäre ein Bücherstapel, mit so vielen Buchseiten, wie es Lebewesen in einer Handvoll Waldboden gibt?
- Menschen haben etwa 100.000 Haare auf dem Kopf. Wie viele Menschen bräuchte man, wenn jedes Haar für ein Bodenlebewesen in eurer Handvoll Walderde stehen würde?
- Ein Jahr hat 525.600 Minuten. Wie viele Jahre bekommt man zusammen, wenn jede Minute für Bodenlebewesen steht?

Habt ihr noch weitere Ideen? Sprecht in der Klasse darüber!